

Betriebsordnung der regionalen Kadaversammelstelle Merenschwand

1. Die Benützung der regionalen Kadaversammelstelle Merenschwand ist den Bewohnern der Gemeinden **Aristau, Auw, Beinwil, Merenschwand, Mühlau sowie Sins** vorbehalten. Bewohnern **anderer Gemeinden** ist die Deponie von Kadavern **verboten!**
2. Jeden **Mittwoch** bleibt die Kadaversammelstelle von **06.00 – 09.00 Uhr** wegen Reinigung geschlossen. Zu dieser Zeit werden **keine Kadaver und Schlachtabfälle** entgegengenommen!
3. Deponiert werden dürfen nur tote Tiere sowie Schlachtabfälle aus Haushaltungen.
4. Das Abliefern von Schlachtabfällen aus Metzgereien oder Privatmetzgereien, welche mit Fleisch handeln, ist **verboten!**
5. In der Kadaversammelstelle können jegliche Tierkörper **bis zu einem Gewicht von 200 kg** entsorgt werden. Verpackungsmaterial sowie körperfremde Materialien (wie z.B. Halsbänder) sind zu entfernen und separat zu entsorgen.
6. Tiere mit einem Körpergewicht von **mehr als 200 kg und grosse Mengen von Kleinvieh (ab 300 kg)** dürfen **nicht** bei der Sammelstelle entsorgt werden. Sie werden direkt ab Hof durch die Firma GZM Extraktionswerk in Lyss abgeholt. Die Zufahrt für den Lastwagen muss gewährleistet sein. Tote Tiere sind ausserhalb des Stalles bereitzustellen. Metallteile (Hufeisen, Nasenringe etc.) sind vorgängig zu entfernen. Ohrmarken sollen zwecks Identifizierung bei der BSE-Kontrolle am Tier belassen werden.

Telefon GZM Lyss: 032 387 47 87 (Montag bis Freitag 07.30 - 17.00 Uhr)

Telefon Pikettdienst: 032 384 33 33

7. Das Deponieren von Kehricht, Grünabfällen usw. ist **verboten!**
8. Kadaver und Schlachtabfälle aus Haushaltungen sind unverzüglich nach der Entstehung bzw. nach der Tiertötung in die Regionale Kadaversammelstelle Merenschwand zu bringen.
9. Die Container im Kühlraum sind **vollständig zu füllen!**
10. Leeres Verpackungsmaterial ist im bezeichneten Container im Vorraum zu deponieren.
11. Der Raum sowie der Vorplatz der Regionalen Kadaversammelstelle Merenschwand sind sauber zu verlassen, Türen sind zu schliessen.
12. Der Vorplatz sowie der Innenraum der Regionalen Kadaversammelstelle werden **videoüberwacht**, wobei die Videobilder zum Zwecke der Auswertung aufgezeichnet werden.
13. Personen, die sich gesetzeswidrig verhalten, insbesondere gegen das Tierschutz- und Tierseuchengesetz verstossen, Sachbeschädigungen begehen oder gegen die Betriebsordnung verstossen, werden angezeigt und müssen dementsprechend mit einer Bestrafung rechnen.
14. Platzmangel, Sachbeschädigungen oder andere Ereignisse sind unverzüglich dem Betreiber unter der Nummer 056 664 44 04 zu **melden!**

Merenschwand, im Januar 2018

EINWOHNERGEMEINDE MERENSCHWAND